

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 106 (2008)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Mitteilungen = Communications

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

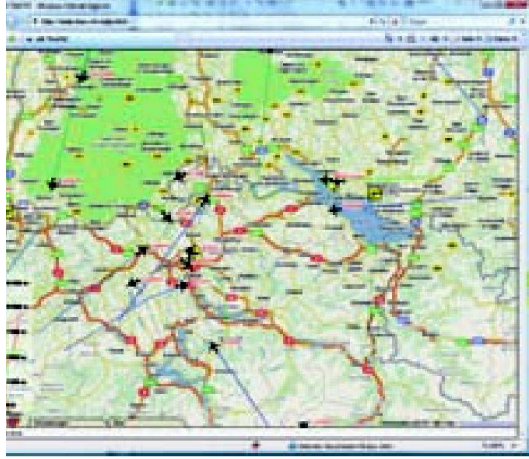
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bahn- und Flugverkehr live in Google Maps



Zwei Webseiten nutzen Google Maps, um den Zug- bzw. Luftverkehr abzubilden. Die Seite Swisstrains.ch zeigt sämtliche Personenzüge des öffentlichen Verkehrs. Mit Klicks auf die Züge kann sich der Internetnutzer über die Route und Geschwindigkeit informieren. Mit Klicks auf Bahnhöfe werden die nächsten Verbindungen angezeigt. Hinter dem Projekt steht der Holländer Robert de Heer, der in der Schweiz lebt und arbeitet. Die Seite basiert auf dem Fahrplan, ist also noch keine Darstellung in Echtzeit. In Zukunft soll der Bahnverkehr aber auch in Echtzeit dargestellt werden. Dann werden auch Züge mit Verspätung gesondert gekennzeichnet.

Etwas Ähnliches für den Flugverkehr entstand in einer Folge von Diplomarbeiten am Institut für angewandte Informationstechnologie (InIT) der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW). Mithilfe eines Transponder-Daten-Empfängers wird dabei basierend auf Google Maps der Flugverkehr im Grossraum Zürich im Browser in Echtzeit dargestellt. Die Transponder der Flugzeuge übermitteln neben Position und Fluglage jeweils ein eindeutiges Signal (Call Sign), mit dem weitere Informationen aus dem Internet bezogen

werden können. Sie sind mit einem Klick auf das Flugzeugsymbol abrufbar. Das InIT will den Service noch weiter ausbauen, so ist beispielsweise eine 3D-Darstellung geplant. Weitere Transponder-Empfänger an topographisch günstigen Orten sollen bald eine lückenlose Darstellung des Flugverkehrs über ein grösseres Gebiet ermöglichen. Dem Projektteam gehörten Michael Jäger, Daniel Kramarz, Andreas Löber, Karl Rege, Marcel Rupf, und Marco Vergari an.

Informationen unter:  
<http://Swisstrains.ch>  
<http://radar.zhaw.ch/radar.html>

## swisstopo Partner von SITG

Das Bundesamt für Landestopografie swisstopo geht für vier Jahre auf Probe eine Partnerschaft mit dem «Système d'information du territoire genevois» (SITG) ein. Diese Kooperation bedeutet eine kleine Revolution für den Austausch geographischer Daten: Die Bundesverwaltung hat in diesem Bereich noch nie so eng mit einem Kanton zusammengearbeitet. swisstopo möchte auf diesem Weg Türen öffnen, um den Zugang und den Austausch von Raumdaten zu vereinfachen und im Hinblick auf die Umsetzung des neuen Bundesgesetzes über die Geoinformation (GeolG), das am 1. Juli 2008 in Kraft tritt, Erfahrungen zu sammeln.

Das SITG wurde 1991 vom Genfer Regierungsrat aus der Taufe gehoben. Es dient der Kommunikation zwischen den am Raummanagement beteiligten Partnerinnen und Partnern. Alle Beteiligten stellen Daten zur Verfügung, welche die anderen je nach Bedarf unbeschränkt und kostenfrei nutzen können. Die Einnahmen, die durch die Nutzung der Produkte durch Dritte erzielt werden, gehen in voller Höhe und direkt an die betreffenden Partnerinnen und Partner. Die Regeln für die Funktionsweise des SITG stehen im Einklang mit der zukünftigen Geoinformationsverordnung. Zu den derzeitigen Partnern des SITG gehören der Kanton und die Stadt Genf, die «Association des communes genevoises» (ACG), der «Services Industriels de Genève» (SIG), der «Aéroport International de Genève» (AIG), die «Transports Publics Genevois» (TPG), die «Fondation pour les Terrains Industriels de Genève» (FTI) und das «Institut Géographique National français» (IGN).

swisstopo verpflichtet sich – im Rahmen dieses Austauschprogramms probeweise für einen Zeitraum von vier Jahren – den Partnerin-

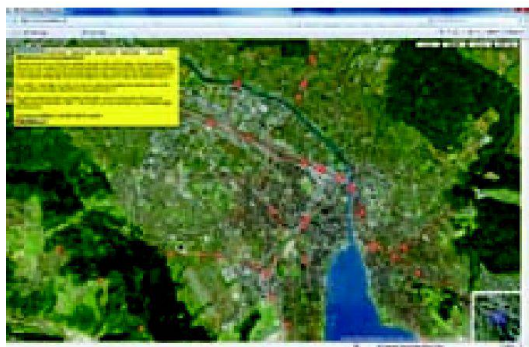
nen und Partnern für deren internen Gebrauch einen Teil seiner Geodaten für den Grossraum Genf zur Verfügung zu stellen. Im Gegenzug erhält das Bundesamt Genfer Daten für die Geodateninfrastruktur des Bundes. Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Partnerschaft wird swisstopo entscheiden, ob der gemeinsame Weg im Zuge der schrittweisen Umsetzung des neuen Geoinformationsgesetzes fortgesetzt wird.

## swisstopo partenaire SITG

L'Office fédéral de topographie swisstopo a adhéré au partenariat du SITG, pour une durée d'évaluation de quatre ans. C'est une innovation dans le cadre du partage des données géographiques. En effet, dans ce domaine, l'administration fédérale n'avait encore jamais collaboré aussi étroitement avec un canton. swisstopo souhaite ouvrir une porte pour simplifier l'accès et le partage des données géographiques et récolter ainsi des enseignements pour le processus de mise en œuvre de la nouvelle loi fédérale sur la géoinformation (LGéo) qui entrera en vigueur le 1<sup>er</sup> juillet 2008.

Institué en 1991 par le Conseil d'Etat de Genève, le SITG est un outil de communication entre les partenaires de la gestion du territoire. Chacun met une série de données à disposition que les autres partenaires peuvent utiliser librement et gratuitement pour leurs propres besoins. Les recettes engendrées par l'utilisation des produits par des tiers retournent pleinement et directement aux partenaires concernés. Les règles de fonctionnement du SITG respectent la future loi sur la géoinformation. Les partenaires actuels du SITG sont l'Etat et la Ville de Genève, l'Association des communes genevoises (ACG), les Services Industriels de Genève (SIG), l'Aéroport International de Genève (AIG), les Transports Publics Genevois (TPG), la Fondation pour les Terrains Industriels de Genève (FTI) et l'Institut Géographique National français (IGN).

swisstopo s'engage dans ce mode de partage pour une période d'évaluation de quatre ans en mettant à disposition des partenaires, pour leurs usages internes, une partie de ses données géographiques couvrant l'agglomération genevoise. En contrepartie, elle pourra bénéficier des données genevoises pour l'infrastructure fédérale de données géographiques. Sur la base des résultats fournis par cette expérience, swisstopo évaluera l'opportunité de poursuivre ce type de partenariat, ceci en adéquation avec la mise en œuvre progressive de la nouvelle loi fédérale sur la géoinformation.



## NGDI: Interaktive Anwendungen

[www.swisstopo.admin.ch/internet/swisstopo/de/home/apps.html](http://www.swisstopo.admin.ch/internet/swisstopo/de/home/apps.html)

### geocat.ch – Schweizer Katalog für Geodaten

geocat.ch ist der Metadatenkatalog für alle Geodaten der Schweiz. Bundesämter, Kantone, Gemeinden und private Firmen erfassen in geocat.ch Metadaten zu ihren eigenen Geodaten. geocat.ch bietet deshalb einen idealen Einstiegspunkt für die Suche nach speziellen Geodaten: z.B. Luftbilder, geschützte Ortsbilder, Naturgefahren, Erdbeben usw.



### swisstopo Geodatenviewer

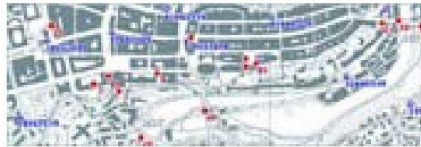
Das Geodaten-Portal ist der Einstiegspunkt für alle elektronischen Geodaten von swisstopo. Die Benutzer können beliebige Geodaten in unterschiedlichen Massstäben anzeigen, drucken oder bestellen: z.B. Pixelkarten, digitale Bilder, Grenzen, Ortsnamen, Höhen- und Landschaftsmodelle usw. Die Auswahl der Elemente geschieht mit Hilfe der grafischen Benutzeroberfläche des Geodatenviewers.



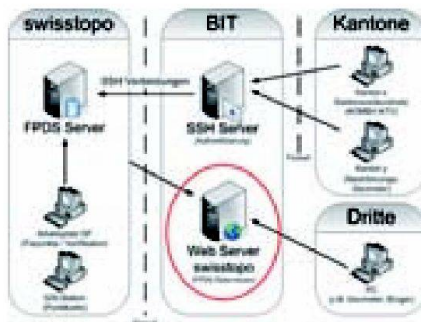
### Fixpunkte (FPDS)

Im Rahmen des Fixpunkt-Datenservice (FPDS) werden die Daten der Fixpunkte in einer Datenbank verwaltet. Auf dieser Produktionsdatenbank werden die Mutationen an den Fixpunkten vorgenommen und für Dritte auf dem Web zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Fixpunkt-Datenservice (FPDS) werden die Daten der Fixpunkte der Landesvermessung und der amtlichen Vermessung



(Kategorien 1 und 2) zentral bei swisstopo in einer Datenbank verwaltet, welche nur für die Kantone und swisstopo direkt zugänglich ist. Auf dieser Produktionsdatenbank werden die Mutationen an den Fixpunkten vorgenommen, welche entweder von swisstopo (LFP1, HFP1, AGNES, EUREF und LV95-Punkten) bzw. durch die Kantone (LFP2 und HFP2-Punkten) durchgeführt werden.

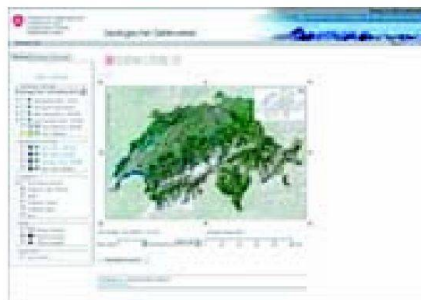


### Luftbild-Informationssystem (LUBIS)

Das Luftbild-Informationssystem LUBIS ermöglicht die Auswahl von Luftbildern über die ganze Schweiz und den angrenzenden Regionen in einem ausgewählten Gebiet sowie deren Bestellung.



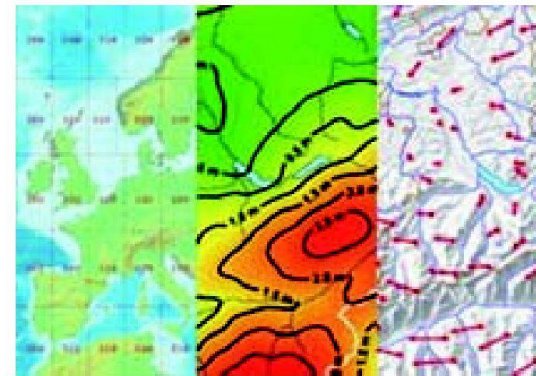
### Geologischer Datenviewer



Der Geologische Datenviewer bildet den visuellen Zugang zu den Daten der Landesgeolo-

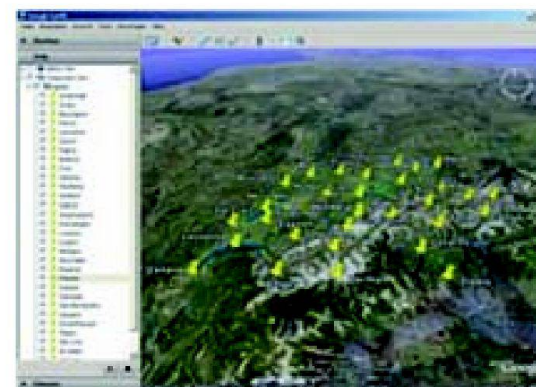
gie und weiterer Institutionen aus dem erdwissenschaftlichen Umfeld. Es lassen sich sowohl die Verfügbarkeit der wichtigsten Kartenserien einsehen als auch die jeweiligen Karten und Datensätze visualisieren. Bei Vorabklärungen für geologische Projekte oder einfach als geologisches Nachschlagewerk gibt der Geologische Datenviewer Profi- und Hobbygeologen schnell Auskunft. Der Geologische Datenviewer ist als Erweiterung des Geologischen Kartenverzeichnisses (siehe unten) konzipiert und wird dieses zukünftig ablösen.

### Rechendienste REFRAME



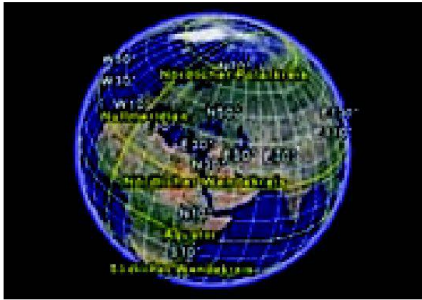
Lage- und/oder Höhen-Transformationsprogramm mit allen für die Schweiz relevanten Transformationen für Anwendungen in der Landesvermessung und in der amtlichen Vermessung mit höchsten Genauigkeitsanforderungen. Fasst folgende Software-Pakete zusammen: GEOREF + FINELTRA + CHGeo + HTRANS.

### KML-Generierung



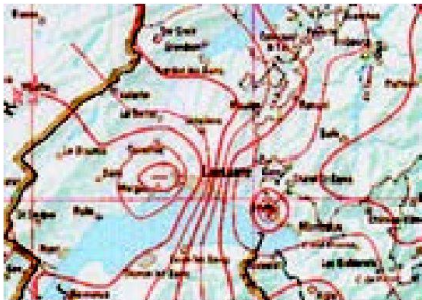
Konvertierung von Punkt-Dateien (LTOP-Format oder Textdatei, z.B. im CSV-Format, im Referenzrahmen LV03 oder LV95) oder GPS-Rohdaten (NMEA) ins Format Google KML (WGS84) für die Visualisierung in Google Maps oder Google Earth oder den Import in eine Anwendung wie z.B. SwissMap.

NAVREF



Umrechnung von Landeskoordinaten (Swiss Grid) in geografische Koordinaten (Bezugssystem WGS84) mit Meter-Genauigkeit.

### Magnetische Deklination



Berechnung der magnetischen Deklination (Abweichung zwischen der magnetischen und der geografischen Nordrichtung) sowie der Missweisung des Kompasses (Abweichung zwischen der magnetischen Nordrichtung und Kartennord).

**FGS-Zentralsekretariat:**  
**Secrétariat central PGS:**  
**Segretaria centrale PGS:**



Schlichtungsstelle  
 Office de conciliation  
 Ufficio di conciliazione  
 Flühlstrasse 30 B  
 3612 Steffisburg  
 Telefon 033 438 14 62  
 Telefax 033 438 14 64  
 www.pro-geo.ch

### Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

### Service de placement

pour tous renseignements:

### Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer  
 Rigiweg 3, 8604 Volketswil  
 Telefon 01 908 33 28 G

www.geowebforum.ch

## geowebforum

geowebforum – das Internet-Informations- und Diskussionsforum für alle Themen um Geoinformation, Geoservices und Geo-Informationssysteme [www.geowebforum.ch](http://www.geowebforum.ch)

Über 400 000 lesende Zugriffe in den letzten 12 Monaten

160 000 Besucher in den letzten 12 Monaten

10–18 000 Besucher pro Monat

Über 400 registrierte Teilnehmer

Sind Sie schon registriert als geowebforum-Teilnehmer?

[www.geowebforum.ch/register.php](http://www.geowebforum.ch/register.php)

Verbreiten auch Sie Ihre Informationen, Erfahrungen, Fragen und Veranstaltungshinweise usw. im geowebforum!

Eröffnen oder beteiligen Sie sich an Diskussionen im geowebforum!

Nutzen Sie das geowebforum für geschlossene Diskussionsgruppen. Information und Anmeldung:

[www.geowebforum.ch/kontakt.php](http://www.geowebforum.ch/kontakt.php)

Kennen Sie die neuesten Beiträge im geowebforum?

[www.geowebforum.ch/last\\_entries.php](http://www.geowebforum.ch/last_entries.php)

Wünschen Sie jeden Montagmorgen eine automatische E-Mail-Benachrichtigung über alle neuen Beiträge im geowebforum der letzten Woche?

[www.geowebforum.ch/register.php](http://www.geowebforum.ch/register.php)



Nutzungsstatistik geowebforum: Anzahl der Besucher in den letzten 12 Monaten.



Diskussionen zum Thema «Kontaktneetz e-geo.ch».

Sind Sie schon Sponsor des geowebforum?

[www.geowebforum.ch/sponsoren.php](http://www.geowebforum.ch/sponsoren.php)

Werden Sie Sponsor des geowebforum!

Informationen bei [info@sogi.ch](mailto:info@sogi.ch)

Wie funktioniert das geowebforum?

[www.geowebforum.ch/kurzanleitung.php](http://www.geowebforum.ch/kurzanleitung.php)

Wer sind die Träger des geowebforum?

[www.geowebforum.ch/impressum.php](http://www.geowebforum.ch/impressum.php)

SOGI Schweizerische Organisation für Geo-Information

[www.sogi.ch](http://www.sogi.ch)

KOGIS Koordination der Geoinformation

[www.kogis.ch](http://www.kogis.ch)

SIK/GIS Arbeitsgruppe Geographische Informationssysteme der Schweizerischen Informatik-Konferenz

[www.sik-gis.ch](http://www.sik-gis.ch)

KKGEO Konferenz der Kantonalen Geodaten-Koordinationsstellen und GIS-Fachstellen

[www.kkgeo.ch](http://www.kkgeo.ch)

Kontaktieren Sie das geowebforum-Team!

[www.geowebforum.ch/kontakt.php](http://www.geowebforum.ch/kontakt.php)



Letzte Beiträge.



Startseite mit Diskussionsthemen.



Neue Diskussion eröffnen oder Beitrag hinzufügen.



Sponsoreseite.

## Salon des métiers «Your Challenge»

Martigny, 26.2.08 au 2.3.08

Ce salon a été organisé grâce à une collaboration entre l'Union valaisanne des arts et métiers, la Chambre valaisanne de l'industrie et du commerce, l'Etat du Valais et la Ville de Martigny. Ce salon était destiné principalement à tous les élèves des cycles d'orientation et toutes les personnes en recherche d'une formation.

Tous les cycles d'orientation ainsi que nombre de personnes intéressées par un survol de 220 métiers ont eu l'occasion durant six jours de s'informer et de côtoyer des professionnels à disposition du public. Aucun comptage n'ayant été réalisé, vu la gratuité de la manifestation, le nombre de visiteurs a été estimé à 14 000.

Les organisations SIA-VS, geosuisse, AVMC (Association Valaisanne des Mandataires de la Construction) et l'UTS se sont regroupés sous un stand commun de 45 m<sup>2</sup>. Ainsi, la section Geosuisse disposait d'une surface de 10 m<sup>2</sup> pour présenter sa profession. Les autres activités principales du stand ont été les métiers de dessinateur en génie civil, dessinateur architecte et dans une moindre mesure les métiers de la forêt. Huit bureaux valaisans se sont partagés les heures de présence sur le stand avec chaque jour un cadre et un apprenti d'une entreprise à disposition des intéressés. Chaque stand du salon était organisé à sa manière. Pour notre part, les différentes zones de notre stand étaient toutes munies d'un beamer sur lequel défilaient soit une vidéo soit des documents liés à la profession afin de démontrer le côté bureautique et informatique. Les parois ont pu être munies de produits émanant de notre production, et pour le côté manuel les bureaux avaient amené soit un théodolite, soit



un GPS en vue témoigner de la partie terrain du métier.

### Bilan de la manifestation

Chaque jour se sont arrêtés entre 15 et 20 jeunes vraiment motivés et captivés par la profession. Ceux-ci étaient surtout attirés par la mixité de l'activité bureau et terrain. De nombreux autres curieux posaient quelques questions et ont témoigné du fait que la profession est relativement peu connue du grand public. Le bilan général selon la presse a été jugé très encourageant et va certainement se reproduire chaque deux ans.

Vu l'importance d'une telle manifestation pour les jeunes, même le Président de la Confédération a jugé utile de faire acte de présence durant celle-ci. Quelques articles de presse témoignent d'ailleurs de l'utilité et du bien-fondé de ce salon des métiers Your Challenge (voir également sous le site [www.yourchallenge.ch](http://www.yourchallenge.ch)).

Les aspects financiers vous ont été communiqués en parallèle et l'Association valaisanne de Geosuisse remercie d'ores et déjà le groupe PR Géomatique Suisse pour le soutien attribué pour la participation à ces journées.

*Pour geosuisse Section Valais  
Le président: Jean-Marcel Widmer*

**ABONNEMENTS** **BESTELLUNGEN**  
unter folgender Adresse

**Jahresabonnement 1 Jahr:**  
**Inland sFr. 96.-, Ausland sFr. 120.-**

**SIGImedia AG**

Pfaffacherweg 189, Postfach 19  
CH-5246 Scherz  
Telefon 056 619 52 52  
Telefax 056 619 52 50